



Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung
Beteiligte(r): Demografiebeauftragter

Vorlage

Auskunft erteilt: Herr Herbst
Telefon: 02521 29-160

2014/0278
öffentlich

Errichtung einer Produktionshalle für einen Zimmereibetrieb im Gewerbegebiet "Obere Brede an der A 2"

Vorstellung des Bauvorhabens

Beratungsfolge:

Haupt- und Finanzausschuss
09.12.2014 Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Präsentation zur geplanten Errichtung einer Produktionshalle für einen Zimmereibetrieb im Gewerbegebiet „Obere Brede an der A 2“ des Architekturbüros Kranz aus Oelde-Stromberg wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Vorbereitung und Abwicklung des Grundstücksgeschäftes entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Grundstücksangelegenheit wird auf Grundlage privatrechtlicher Regelungen abgewickelt.

Demografischer Wandel

In der Stadt Beckum sind seit dem Jahr 2003 (rund 38.000 Einwohnerinnen und Einwohner) kontinuierliche Bevölkerungsrückgänge zu verzeichnen [Stand zum 31. Dezember 2013 laut statischem Landesamt „Information und Technik Nordrhein-Westfalen“ (IT.NRW) auf Basis des Zensus 2011: 35.909]. Vor diesem Hintergrund ist unter anderem die Entwicklung bestehender Gewerbeflächen zur grundsätzlichen Stärkung des Standortes Beckum eine Zielsetzung, da bei der Ansiedlung von Gewerbebetrieben oder der Erweiterung bestehender Gewerbebetriebe Arbeitsplätze entstehen und gesichert werden.

Erläuterungen

Die Stadt Beckum ist Eigentümerin verschiedener Gewerbegrundstücke im Gewerbegebiet Obere Brede an der A 2. Herr Bernd Stutenbäumer aus Beckum beabsichtigt in diesem Gewerbegebiet die Errichtung einer Produktionshalle für seinen Zimmereibetrieb. Der Zimmereibetrieb befindet sich derzeit noch an der Zementstraße 4 (Ecke Neubeckumer Straße). Es handelt sich um ein Grundstück gelegen an der Bauknechtestraße in einer Größenordnung von circa 2.800 m².

Das Vorhaben wird durch Vertreter des beauftragten Architekturbüros Kranz aus Oelde-Stromberg und den Investor Herrn Stutenbäumer in der Sitzung vorgestellt.

Anlage(n):

Präsentation